

Korrespondent des „Verf. Tagbl.“ berichtet darüber seinem Blatte:

Der Anarchist ist eine höchst unvollständige, hässliche Erscheinung mit allen Merkmalen des sogenannten Ambrosianischen Wesens. ...

Anarchismus und Geistlichkeit. Der spanische Senat hat, wie wir vor einigen Tagen mitteilen, noch vor Schluss der Tagung den gegen den Anarchismus gerichteten Gesetzesentwurf angenommen.

Die Herren, die augenblicklich nichts gelernt und nichts vergessen haben, waren der Ansicht, daß gegen die anarchische Gefahr nur die Wiedereinführung der Zensur, die Abschaffung des Verfallrechts und die Verhängung einer Reihe anderer reaktionärer Maßregeln, die uns auf einen hoffentlich für immer überwindlichen Standpunkt zurückbringen würden, helfen könnten.

Wir wär's, wenn die „Königliche Zeitung“ die Verwendung dieser Mitteilung auf sich selbst und die von ihr vertretene Partei machte? ...

Mehr als tausend Neger rüsten sich in den Vereinigten Staaten von Amerika, das Land zu verlassen und nach dem schwarzen Erdteil zurückzuziehen, aus welchem ihre Großväter geräubt worden sind.

Parlamentsnachrichten.

Der Redakteur des „Braunschweiger Volksfreunds“, Calwer, hat am 19. Juli die Gefangenenerklärung unterschrieben, wo er 4 1/2 Monate der Freiheit beraubt war.

Wittelsbach. Am 17. Juli 1894. Der Stadtrat hat, wie wir bereits zu melden, daß die vorhandenen Brischschiffen, Wohnungslisten u. s. beschlagnahmt wurden.

Der sechste Parteitag der brennigsten Sozialdemokratie, der bisher Tag in Aarhus abgehalten wurde, unterzog zunächst das Parteiprogramm einer Revision.

über die fatale Angelegenheit des jungen Retberg zu sprechen. Er wollte eben nach Hut und Spazierstock greifen, als an der Thür geklopft wurde.

Lokales und Provinziales.

Salze a. S., 21. Juli.

Tagungsordnung für die Sitzung der Stadtvorordneten-Verfassungskommission am 23. Juli, nachmittags 7 Uhr.

Die Hauptstadt nehmen kalendärisch Montag den 23. d. M. ihren Anfang. Den Namen führen diese Tage, weil die entsprechende Jahreszeit bei den alten Griechen durch den Anfang des großen Hundsterns, des Sirius, bestimmt war.

Der Genus von Obst, als Birnen, Äpfeln, Pfirsichen, Aprikosen, Kirschen u. s. w. soll sehr angenehme Möglichkeiten werden und man muß die Urtermeine überhaupt in dem Gemüthe kriegen, wenn ob vollständig reifen Obstes.

Der Bau der Schifferbrücke, welcher gegenwärtig mit aller Macht gefördert wird, hat an den beiden Uferstellen im Laufe der Bauarbeiten ein wirres Durcheinander entstehen lassen.

Ein Weinreis-Brotz sei nicht nur an die Angelegenheit der beiden wegen der Affäre Fräßhoff, sondern auch der Verwaltung der Universitätsfinanzen entlassenen Büroangestellten zu knüpfen.

Die beiden Büroangestellten waren bekanntlich, wie sich die Leser noch aus der feineren Darstellung in der Nummer des „Volksblattes“ vom 1. Mai erinnern werden, angeklagt, den Verwaltungen abstrakte Zahlenmaterial über die Ausgaben an den Vorarbeiten beizubringen.

Concordia-Theater. Am Sonntag den 22. d. M. giebt die Concordia-Opern-Gesellschaft einen vielversprechenden Opernabend.

vornehme Damen vor sich zu sehen, die nach Fräulein Nettberg fragten. Sie zeigte ihnen das Zimmer, welches Frau von Pradwig zuerst betrat.

Melanie stand an dem Tische, worauf noch Felicitas' erdbeerener Brief lag, und legte hastig und mit verstörtem Bilde eine Zeitung beiseite.

Um dieselbe Zeit, wo die eben erwähnte Szene vor sich ging, kleidete sich der Baron von Strunen zum Ausgehen an, um seinen Freund Waitland aufzusuchen und mit diesem

„Nun, wie geht es mit Ihrer Wunde, Baron?“ fragte der Anführer. „Gut, wie ich sehe. Wie hat Ihnen der famose Duellbericht in den Zeitungen gefallen?“

„Und ich komme zu Ihnen, Baron,“ versetzte der andere mit einem seltsamen Lächeln, „in einer ziemlich interessanten Sache. Aber bitte, lassen Sie mich zunächst Ihr hören.“

„Ich habe soeben erfahren, daß sich ein Wechsel auf fünfzehnhundert Mark in Berlin herumtreibt, der angeblich von mir acceptiert sein soll.“

„Sie sagen mir da nichts Neues, Waitland,“ entgegnete Wolfgang nach kurzem Bedenken, „ich bin ebenfalls von der Falschung unterrichtet und wollte deshalb soeben zu Ihnen kommen, um Sie zu bitten, den leichfertigen Menschen nicht vor Gericht zu ziehen.“

„Was ich Ihnen wollte ich, Waitland,“ erwiderte Wolfgang, „in einer ziemlich wichtigen Sache.“

„Ich fass' den Vorleben. Kinder, wir wollen aber nächsten Sonntag eine Landpartie machen,“ sagte der Rentier seinen Freunden, „die ich Ihnen schon länger vor dem Auge gehabt angehenommen.“

Fortsetzung des Inventur-Ausverkaufs.

Reinwollene
Tricottailen f. Damen J. Lewin
75 und 100 Pfg. Halle a. S. Marktplatz 2 und 3.

Dowes Angelfischerer Wajner wird auch den Hallenlern in nächster Zeit (in 25. August) ...

Einen türkischen Schatz vor Diebstahl hat die Juwelierfirma W. u. S. in der Hofstraße, welche vor nunmehr halb Jahresfrist durch den bekannten ...

Nur eine Wessenschöpfung des Ganges hat sich bei Greibredt, von dem wir gestern ...

Merseburg, 21. Juli. Vom 1. August d. J. an beabsichtigt der für Saale- und Elbfischerei ...

Geschehen, 20. Juli. (Erhöhte) Die vergangene Nacht und der heutige Morgen brachten wieder nach ...

Erzucht, 20. Juli. (Saubere Arbeit.) Oestern vormittag fiel plötzlich die ca. 70 Jährige ...

Yah und Fern.

Wieder ein gefallener Antifeminist. Wurghardt, 20. Juli. Ein schwerer Schlag hat die tiefsten Antifeministen und die um-

liegenden Dorjantfeministen getroffen. Der Lehrer Kitzlich aus ...

Alfred Biebermann von Sonnenberg aus Bärken in ...

Der in Köln verhaftete Schmiedler Ludwig soll der ...

Wer seinen Schreiner nicht bezahlt, demselb durch, daß er zur ...

Hochgeborene Verstorbenen. Auf Anordnung des Landesdirektors ...

Durch eine große Feuerbrunst ist am Montag das weipreussische Dorf ...

Zur Coleragekruze. Nach Mitteilung des kaiserlichen Gesundheitsamtes ...

funden, welche choleraverdächtig sind. Bei dem Früher in der ...

Die in einem Hüftenabszesse von Petersen nach Osten hatte eine Frau ihr Kind ...

Zwei der besten Kreise angehörige junge Leute wurden am Mittwoch in Paris unter der ...

Briefkasten der Redaktion. Die Krankengeschichte bei ländlichem ...

B. A., Giebelstein. Die Krankengeschichte bei ländlichem ...

Standesamtliche Nachrichten. Halle, den 20. Juli.

Aufgeboten: Der Aufseher der Kaufmannschaft und Anna ...

Geboren: Dem Handarbeiter Julius Schröder eine F. Margarethe ...

Gestorben: Madame Wichte, 53 J. (Königsstraße 7). Charlotte ...

Für die Redaktion verantwortlich: Richard Wlge in Halle.

Für Braut-Ausstattungen

empfehlen in überaus grosser Auswahl nur guter, gedlegener Qualitäten

Leinen- und Baumwollwaren.

Hausmacherleinen.
Flachsleinen.
Bettuchleinen.

Inletts.
Drell.
Fertige Wäsche.

Fischtücher.
Servietten.
Handtücher.

Gedecke.
Taschentücher.
Paradetücher.

Hemdentücher.
Bettzeuge.
Elsässer Barchente.

Bettdecken.
Bettmaste.
Schürzenstoffe.

Spezielle Preisangaben unterlassen wir, da sich die Billigkeit der Waren doch nur bei gleichzeitiger Besichtigung derselben ergibt, und lohnt es sich schon, selbst bei kleinen Einkäufen unser Etablissement zu besuchen.

Sehr grosse Auswahl schwarzer und farbiger Seidenstoffe, bewährt gute Qualitäten.

Sämtliche Damen-Konfektion, sowie Kleiderstoffe

verkaufen wir noch billiger als bisher.

Brummer & Benjamin

grosse Ulrichstrasse 23.

Durch die streng festen Preise in unserem Geschäft wird der Einkauf sehr erleichtert und ist daher jeder vor Vereuerung geschützt.

Meiner werthen Nachbarschaft und Freunden ...
M. Müller.

Naturheilbad
Leipzigerstrasse 55 (Nordhotel).
F. v. med. Cohn, prakt. Arzt.
Für Unbemittelte Mittwoch u. Sonntag 4-5 unentgeltl. Rat. Wäder zu haben Breiten.

Metalldreher, Gelbgießer
für den Schraubstich und Metallformner
in dauernde Stellung sofort gesucht.
Schriftliche Offerten unter S. 3068 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Wohnung zu vermieten
Giebeldienst, Hohlstraße 12.
Wohn. zu 38 u. 36 Tptr. je f. 1 Wohn. zum 1. Okt. a. verm. Ludwigstr. 23. l.

Frl. Schlaff, a. v. gr. Märkerstr. 18. III. Möbl. Zimmer zu vermieten H. Bräunsamstraße 7, 2 Tr. l. Freundliche Schloßallee Turnstraße 167, 2 Tr. Danf.



Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Tischler zc.
Verwaltungsstelle Giebichenstein.
Dienstag den 24. Juli abends 8 Uhr im Restaurant
zur guten Quelle, Weißstraße,
Witglieder-versammlung
Die Ortsverwaltung: J. A. Friedr. Müller.

Zentral-Krankenkasse „Grundstein zur
Einigkeit“.

Dienstag den 24. Juli abends 8 1/2 Uhr im Gasthof zu
den drei Königen, kl. Ulrichstraße 36,
Generalversammlung

Tagesordnung: Abrechnung. Vorstandswahl. Verschiedenes.
Um das Erscheinen sämtlicher Mitglieder wird dringend gebeten.
Die örtliche Verwaltung.

Liedertafel „Laute“.

Unser **BALL** findet Sonntag den 22. Juli abends
7 1/2 Uhr in der Kaiser-Wilhelm-
halle statt. Nachmittags 4 Uhr Tanzkränzchen.

Erstes Spezial-Reste-Geschäft von

Julius Löwinberg, Halle a. S.
gr. Ulrichstr. 20
1. Etage

empfiehlt zu wirklich billigen Preisen

Seidenstoff	Reste	Gardinen	Reste	Inlette
Kleiderstoff	Reste	Shirtings	Reste	Kattune
				Schürzenzeuge

Va. Herrenstiefeln und Halbhuhe,
eigenes Fabrikat. Mk. 6.50 und 5.00, nach Maß 50 Pfg. mehr.
Lieferzeit 3 Stunden.
Hammelmans Schuhgeschäft, Geitstr. 55.

Großer Ausverkauf

von
Herren- und Knaben-Garderobe
sowie
Arbeiter-Garderobe

zu jedem nur annehmbaren Preise wegen Auf-
gabe des Geschäfts.

Laden zu vermieten.

Volkskleiderhalle, große
Klausstraße 1.

Otto Kresse, praktischer Vertreter der Naturheilkunde, jetzt
Magdeburgerstr. 64, dort. Sprechz. 8-10, 2-4,
7-8 Uhr. Erfolgreiche Behandlung aller, besonders
auch Kinderkrankheiten führe ich selbst aus, bei Damen meine Frau. Billige
Preise. Zugelassen zur Hamburger Zentral-Tischler-Krankenkasse.

Kinderwagen

in größter Auswahl zu Fabrikpreisen
nur **Giebichenstein, Burgstraße 46.**
Gold-, Blech-, Sommer- u. Nordpant.
verkauft billig Fleischerstraße 42.

Empfehle **Rot-, Leber- und
Schwarzwurst,** frisch od. geräuchert.
Schmeer und fettes **Fleisch** 5 Pfd.
3 A. Schweinefleisch 60 und 65 A.
Rind-, Hammel- und Kalbfleisch
verkauft **C. Ecke,**
Giebichenstein, Schleifweg 7.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Sebart.
Neuer Spielplan!
Die 5 Seneits, Darsteller einer
Affen-Kompanie. (Neu und original!)
Das **Dunbar-Trio, Revolver-**
Luftgymnastik. (Sensationell!)
— **Brothers Cray,** chinesische Bar-
terre-Gymnastik. **Miss Cobelia**
mit ihren fensational übererhöhten Ka-
tabus. — **Mr. Bouffon** mit **Miss Lucie,**
Jongleur und Equilibrist. — **Frl. Anna**
Krafft, Violine- und Balgspielerin.
— Herr **Worich Sebden,** Original-
Gedächtnis-Duochit.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr:
großer Frühshoppen
bei **Frei-Konzert.**

Concordia-Theater.

Sonntag den 22. Juli
Großer Operetten-Abend.
Beders Geschichte.

Darauf: **Arien, Duette, humorist.**
Szenen und Vorträge, gesungen von
Frl. Romani, Daniel, Hermann,
Franz Wagner, J. Viedemann.
Nächstes durch die **Blafat.**

Zum Schluss:
Das Versprechen hinterm Herd.
Ländliche Operette in 2 Akten von **Alex**
Baumann.

Verein der Schneider.
Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr **Ausflug**
nach **Wessendorf, Drei Hüten.** Treff-
punkt: **Posth. i. Hofen, Mansfelderstr.**

Gesangver. Viederkreis.
Sonntag den 22. Juli von nachm. 4 Uhr
im **Neuen Theater.**

Kränzchen.
Abends **Ball.**
Freunde und Gönner sind freundlichst
eingeladen. **Der Vorstand.**

Tinzer Garten.

Morgen Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr
großes
Garten-Konzert
bei freiem Entree.

Hentzscheis Restaurant
zur **Turmhalle.**
Heute abend: **Hähnchen-Auskegeln.**
ff. **Niebeckes Bier.**

Restaurant Thorschlosschen.
Sonabend u. Sonntag: **Hähnchen-**
Auskegeln. **F. Richter.**

Restaurant zur Blume
Thorstraße 29.
Heute Sonabend den 21. Juli
Hähnchen-Auskegeln.
Hierzu ladet ein **Ad. Jungblut.**

Grand Restaurant
Zwingerstraße 19.
Sonabend und Sonntag
Hähnchen-Auskegeln auf dem **Billard.**
ff. Speisen und Getränke anerkannt,
wozu freundlichst einladet
Rich. Halwass.

Zum Schneidern und Bleichwägen emp-
fiehlt **Adolf Faust,** Goethestr. 12, 11.
Auch werden **Knabenanzüge** angefertigt.
Hühneraugen u. eingew. Nägel entfernt
schmerzlos **Th. Kokol,** Fleischerstr. 35.

S. Weiss

Halle a. S.
Geschäftshaus feiner Herren- und
Knaben-Moden.

= Mäntel =

in allen Stoffarten bis zu den feinsten Qualitäten.
Mäntel, wasserdichte.

Kutscher-Mäntel.

Jagd-Joppen,

Haus-Joppen

in verschiedensten Facons in jeder Preislage.

Fracks.

Frack-Anzüge.

Gesellschafts-Anzüge.

Salon-Anzüge

in feinsten Stoffen, in großer Aus-
wahl in jeder Preislage.

Sommer-Paletots,

Saison-Anzüge,

Mode-Anzüge,

Wasch- u. Lüster-

Anzüge

zu bedeutend ermäßigten

Preisen.



Ausstehende Forderungen
werden unter günstigen Bedingungen ein-
gekauft. **Sergjelds Zentralbüreau,**
alter Markt 34.

Großer Vorkauf elegante
Kinderwagen
wegen vorgerückter Saison
zu ausnahmsweise billigen Preisen
zu verkaufen
Alb. Schmidt
Korbmachereimeister
gr. Steinstraße 41
Nähe **Walhalla.**

Gesellschaftshaus
Diemitz

empfiehlt seine Lokalitäten:
prachtvollen Park, großen
Ball-Saal zc.
Vereinen und Gesellschaften zu Aus-
flügen sowie zur Abhaltung von Festen
aller Art.
Max Hofmann.

Restaurant zum goldenen Hahn
alter Markt 32.

Bier ff. **Freundl. Aufenthalt.**
Es ladet zu fleißigem Besuch ein
G. Heidenreuter.

Gebr. Kinderwagen verkauft
Giebichenstein, Burgstraße 46, S. r.
Arbeiter-Verkehr, a. Wäher od. amb.
Arbeiten Giebichenstein, kl. Goltzstr. 4.

Am Dienstag den 31. Juli

Eröffnung

meines neuerbauten Geschäftshauses

89 Leipzigerstrasse 89

bestehend aus sechs hellen der Neuzeit entsprechenden Verkaufsräumen.

Bis dahin findet der

Ausverkauf

in dem Interims-Lokale **Leipzigerstraße 23** statt.

H. Elkan.

In ihn klammert er sich, strömende an den Strohhalm, ... Central-Praxis Reich, ...

oben angeführten geschmackvollen Redewendungen bediente, kam es zu einer äußerst heftigen Demonstration gegen denselben, die schließlich in eine förmliche Revolte ausartete.

einzuwenden, daß Krüger nur zur Ausbisse eingeteilt ist und überhaupt nur habe ansetzen sollen.

„Künstlerleben“

Das traurige Wesen der Choristen an den Opernbühnen und die unwürdige Behandlungsweise derselben, haben wir in unserem Blatte schon wiederholt zu beleuchten Gelegenheit gehabt.

Der Artikel macht wieder einmal recht klar, daß an den kapitalistisch geleiteten Theatern die kleinen Sänger und Sängern in eben derselben Weise ausgebeutet und behandelt werden, wie die Proletarier in der Fabrik und zeigt, wie notwendig eine Organisation unter denselben Elementen ist, die ihr Leben durch „Kehlarbeit“ fristen.

Der „Sozialdemokrat“, Central-Wochenblatt der sozialdemokratischen Partei Deutschlands (Expedition in Berlin S.W. ...)

Aus dem Gerichtssaal.

Gewerbegericht vom 19. Juli. Wenn man im allgemeinen von dem Gewerbegebiete brodaten kann, daß die Bourgeoisie dem Arbeiterstand bezüglich der Gesetzgebung überlegen ist, so kommen doch auch Fälle vor, daß Arbeiter, namentlich zu Beginn ihrer Laufbahn, mit ihren Kenntnissen auf dem Solwege nicht zurecht kommen.

Litteratur.

Der „Sozialdemokrat“, Central-Wochenblatt der sozialdemokratischen Partei Deutschlands (Expedition in Berlin S.W. ...)

Schuhwaren. Kauf man am besten und billigsten in nur guter Ware bei L. Brüggemann, früher Ed. Zschüge, Gde Ruhgasse, Schmeerstraße 9.

Kranke behandelt und sind. Rat tagl. v. 8-4 Uhr. Schriften über Heilunde und Tierchutz sind bei mir gratis, nach auswärts gegen 10 Pf. Marke frei zu haben. F. Dietze, Halle a.S., d. Buchdruckerei.

Diebe. Die Qualität in Nordhäuser, garantiert reine Max Schultze, Halle, Merseburgerstraße 50. Garantiert reelle, billige Bezugsquelle. Bettfedern von 30 Pf. Halbdauen 1.10 Mk. Daunen von 2 Mk. an. Fertige Betten von 6.50 Mk. an. Auswahl in Bettfedern 45-80 Ballen nur neue unverfälschte Ware.

Albin & Paul Simon, emaillierte Wassereimer, 28 cm Durchmesser, Pa. Stück 1.35 M., II. Wahl Stück 1.00 M.

Stute & Meyerstein, Halle a. S., Eke Parfüherstr., Gr. Steinstr. 8. Bedeutende Preisermäßigung auf sämtliche Teile unseres großen Warenlagers in eleganten fertigen Herren- und Knaben-Garderoben. Arbeiter-Garderoben in bekannter Auswahl und billigsten Preisen. Streng feste, billigste Preise. Reelle Bedienung. Anfertigung nach Mass.

Berkaufshaus für Schuhwaren, 45 gr. Ulrichstr. 45.

Erstlingschuhe von 0.35 an, Pantoffeln 1.50, Lederpantoffeln 2.50, Damen-Lederhalschuhe 2.50, ...

Dr. Herz, Arzt für Naturheilverfahren, Lindenstr. 72, I. Poststr. 18, Garantiert wirklich reelle, billige Bezugsquelle. Bettfedern von 30 Pf. Halbdauen 1.10 Mk. Daunen von 2 Mk. an. Fertige Betten von 6.50 Mk. an. Auswahl in Bettfedern 45-80 Ballen nur neue unverfälschte Ware. G. Jahme, Niederlage von der größten Bettfedern-, Zwickauer-, Fabrik aus Prag in Böhmen.

Gaushaltkeifen, Dracienburger, Riegel 45 Pf., gelbe 43 Pf., Georg Zeising, Kleinchemieden. Kartoffeln, frühe, schöne große frühblaue, sowie Neukartoffeln, eingetroffen, welche ich äußerst billig Hermann Weiland, Giebichenstein, Br. Brannenburger 18, Eingang auch Giebichenstein.

Albin & Paul Simon, emailliertes Kodgeschirr, guter Qualität, Pfund 75 Pf.

Nähmaschinen, in jeder Preislage, F. Lauenroth, Geißestraße 16, neben der Reparatur-Werkstatt.

Die billigste und beste Bezugsquelle für Schuhwaren, jeder Art, gemäßigt und genau, vorzüglich Sandarbeit. Wiener Schuhwaren-Bazar, 45 gr. Ulrichstr. 45.

Gratulationskarten, in großer Auswahl zu haben in der Volksbuchhandlung, Bölsberggasse 1.